

Chronik der Ereignisse auf der koreanischen Halbinsel 2001

1 Südkorea

- 8.1. Kim Dae-jung und Kim Jong-pil kommen über offizielle Wiederherstellung der Regierungskoalition überein.
- 12.1. US-Behörden gestehen nach Untersuchung Tötung koreanischer Zivilisten in Nogun-ri während des Koreakriegs ein.
- 17.1. Neues Abkommen mit USA ermöglicht Entwicklung von Mittelstreckenraketen bis 300 km Reichweite (seit 1979 auf 180 km beschränkt). Erster Raketentest wird am 22. November gemeldet.
- 29.1. Kardinal Kim Soo-hwan erhält das Große Verdienstkreuz mit Stern für Verdienste um deutsch-südkoreanische Beziehungen.
- 29.1. Finanz- und Wirtschaftsminister Jin Nyum und Han Wan-sang, neuer Bildungsminister, werden zu stellvertretenden Ministerpräsidenten ernannt.
- 27.2. Gipfeltreffen zwischen Kim Dae-jung und dem russischen Präsidenten Putin in Seoul.
- 7.3. Gipfeltreffen von Kim Dae-jung und US-Präsident Bush in Washington.
- 11.3. Dong-Ah Construction wird Gläubigerschutz entzogen. Auflösung des Unternehmens beginnt.
- 21.3. Chung Ju-yong, Hyundai-Ehrenvorsitzender, verstirbt.
- 25.3. Kabinettsumbildung: Unter anderem werden Han Seung-soo zum Außenminister und Lim Dong-won zum Vereinigungsminister ernannt.
- 29.3. Seouls internationaler Flughafen in Incheon wird eröffnet.
- 1.4. Grundlagenabkommen zwischen der EU und Südkorea tritt in Kraft.
- 4.4. Südkoreanischer Botschafter in Tokyo wird aus Protest gegen Zulassung eines umstrittenen Schulgeschichtsbuchs zeitweise zurückgezogen.
- 23.4. Kookmin Bank und Housing & Commercial Bank fusionieren. Gründung der neuen Kookmin Bank am 1. November.
- 30.4. Nationalversammlung verabschiedet Menschenrechtsgesetzgebung.
- 8.5. Südkorea fordert Japan zu 35 Änderungen in einem neuen japanischen Schulgeschichtsbuch auf.
- 28.6. Nationalversammlung verabschiedet Antikorruptionsgesetz.
- 12.7. Weitere Marktöffnung für japanische Kulturprodukte und bilateraler Militäraustausch werden wegen Schulbuchaffäre auf Eis gelegt.
- 19.7. Verfassungsgericht erklärt Wahlsystem für proportionale Zusatzliste für verfassungswidrig. Größenunterschiede zwischen Einerwahlkreisen werden am 25. Oktober ebenfalls für verfassungswidrig erklärt. Umfassende Revision des Wahlgesetzes wird notwendig.

- 13.8. Südkorea äußert Bedauern über Besuch des Yasukuni-Schreins durch japanischen Premier Koizumi.
- 17.8. Drei Zeitungsverleger werden wegen Steuerhinterziehung und Veruntreuung angeklagt und verhaftet.
- 23.8. Südkorea zahlt letzten Teil der IWF-Finanzhilfe zurück.
- 3.9. Misstrauensvotum gegen Vereinigungsminister Lim Dong-won. Bruch der Regierungskoalition.
- 12.9. Kim Dae-jung verurteilt Terroranschläge in den USA.
- 15.10. Besuch des japanischen Premiers Koizumi in Seoul.
- 19.-21.10. Kim Dae-jung bei APEC-Treffen in Shanghai.
- 24.10. Erster südkoreanischer Flottenbesuch in der VR China.
- 25.10. Oppositionelle GNP gewinnt drei Nachwahlen für Parlamentssitze.
- 5.11. Regelmäßige Gipfeltreffen Südkorea-China-Japan vereinbart.
- 8.11. Rücktritt Kim Dae-jungs vom Parteivorsitz der MDP.
- 30.11. Moody's stuft Südkoreas Kreditwürdigkeit von Baa2+ auf Baa2 herauf.
- 2.12. Kim Dae-jung bricht zu elftägiger Reise nach Großbritannien, Ungarn und Norwegen auf. Rede vor dem Europaparlament am 10. Dezember.
- 22.12. Südkorea und Japan schließen bilaterales Investitionsabkommen ab.

2 Nordkorea und innerkoreanische Beziehungen

- 15.1. Kim Jong-il beginnt inoffiziellen sechstägigen Besuch in der VR China.
- 16.1. Niederlande und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 24.1. Belgien und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 31.1. 4. innerkoreanische Militärgespräche auf Arbeitsebene.
- 7.2. Nordkorea nimmt mit Spanien und Kanada diplomatische Beziehungen auf, unterhält nun zu 142 Nationen derartige Verbindungen.
- 8.2. 5. innerkoreanische Militärgespräche auf Arbeitsebene.
- 10.2. Innerkoreanische Gespräche über Elektrizitätsversorgung enden ohne Ergebnis.
- 26.-28.2. 3. innerkoreanisches Familienzusammentreffen.
- 1.3. Deutschland und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 8.3. Griechenland und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 9.3. Brasilien und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 10.3. Südkoreanischer Kultur- und Tourismusminister Kim Han-gill zu Gesprächen in Pyongyang.
- 11.3. Nordkorea sagt innerkoreanisches Ministertreffen ab.
- 15.3. Erster innerkoreanischer Briefaustausch zwischen Privatpersonen.
- 24.3. Kim Jong-il entsendet Kondolenzdelegation zur Familie des verstorbenen Hyundai-Ehrenvorsitzenden Chung Ju-yung.
- 25.3. Neuseeland und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 31.3. Gespräche zwischen Nordkoreas stellvertretendem AM Choe Su-hon und AA-Staatsminister Ludger Volmer in Berlin.

- 4.4. Kuwait und Nordkorea nehmen diplomatische Beziehungen auf.
- 4.4. Bundesregierung beschließt Lieferung von 18.000 Tonnen BSE-negativ getesteten Rindfleisch an Nordkorea. Erste Lieferung trifft am 13. November ein.
- 5.4. Staatshaushalt für 2001 wird vorgelegt.
- 16.4. Kim Jong-il begeht seinen 59. Geburtstag.
- April/Mai Deutsche Parlamentarierdelegation in Pyonyang und Seoul.
- 3.5. EU-Troika unter Leitung des schwedischen Ministerpräsidenten Göran Persson trifft mit Kim Jong-il zusammen.
- 14.5. EU beschließt Aufnahme diplomatischer Beziehungen mit Nordkorea.
- 21.5. Memorandum über Wirtschaftskooperation zwischen Nordkorea und Bayern in Pyonyang unterzeichnet.
- 10.6. Nordkorea und Hyundai Asan Corp. kommen über Schaffung einer Landroute für Touristen durch DMZ überein.
- 25.6. Nordkorea und Türkei vereinbaren Aufnahme diplomatischer Beziehungen.
- 5.7. Nordkorea gibt Beteiligung an Vietnamkrieg zu.
- 26.7. Kim Jong-il beginnt 24-tägige Reise nach Russland. Gipfeltreffen mit Putin am 4. August in Moskau.
- 14.8. Russisch-nordkoreanisches Kooperationsabkommen im Eisenbahnbereich (TransSib) wird unterzeichnet.
- 15.8. Über 300 südkoreanische Organisationsvertreter nehmen in Pyonyang an Feierlichkeiten zum 46. Jahrestag der Befreiung teil. Sieben Teilnehmer werden nach Rückkehr in Seoul verhaftet.
- 2.9. Südkorea wird im Rundfunk zur Wiederaufnahme des innerkoreanischen Dialogs aufgefordert.
- 3.-5.9. Besuch des chinesischen Staatspräsidenten Jiang Zemin in Nordkorea.
- 16.-18.9. 5. innerkoreanisches Ministertreffen endet mit Vereinbarung über neues Familienzusammentreffen.
- 12.10. Nordkorea sagt 4. innerkoreanisches Familienzusammentreffen ab.
- 9.-14.11. 6. innerkoreanisches Ministertreffen endet ohne Ergebnis.
- 1.12. Nordkorea ermöglicht beschränkten E-Mail-Verkehr über einen chinesischen Provider.
- 3.12. Nordkorea und KEDO unterzeichnen Abkommen über Qualitätsgarantien in Bezug auf Leichtwasserreaktoren.
- 16.12. Nordkoreanische Delegation kehrt nach Inspektion südkoreanischer Atomkraftwerke nach Pyonyang zurück.
- 22.12. Japanische Küstenwache versenkt vermutlich nordkoreanisches Spionageschiff.

Quelle: Vom Herausgeber zusammengestellt nach Angaben in *Korea and World Affairs* und *Korea Focus*.

